

Der neue Mittelpunkt des Sonderfensters der Luk-Romane



Wir laden von neuem zur Veranstaltung von Sonderfenstern während der Reisezeit ein. Als Blickfänger dient das hier bezeichnete neue Textplakat: „Zur geistigen Hausapotheke gehören Kriminalromane“ oder das früher bewährte Plakat: „Die Verpöbelung des Geschmacks“. Wir liefern die erforderlichen Bücher nicht nur der Sammlung Luk, sondern auch die der Holmes-Serie, der Detektiv-Groyc-Serie und von Luk' Meister-Detektiv-Romanen für das Sonderfenster in Kommission mit 50% auf 3 Monate franko gegen franko. Zusammenstellung nach unserer Wahl. Nennung der Gesamtzahl der Bände Ihrerseits, doch muß diese Zahl dem Sonderfenster-Bedürfnis und der notwendigen Stapelung der Bände auf dem Ladentisch entsprechen. Wir liefern ferner unsere farbigen Künstler-Plakate und zweierlei Prospekte mit den Text-Plakaten kostenlos.

**Unser 25 Werbebände-Angebot zu 50 u. 60% Rabatt
gilt jetzt nur noch für die Sonderfenster-Veranstalter.**

Auf kurze Zeit, laut Zettel. Wir verweisen auf das Angebot in unserm Rundschreiben und im Bbl. v. 24./3. S. 3126/27 mit Aufführung der 25 Werbebände, die überaus zugkräftige Schaufensterstreifen tragen.

Frühjahrs-Neuigkeiten 1926 Luk' Kriminal- und Detektiv-Romane

Bd. 126. Die Frau im Hermelin. Preis M. 2.50

Von E. R. Dunshon. Autorisierte Übersetzung von Otto Bonderbank

Wieder ein Roman der Sammlung Luk, der in bezug auf Qualität an erster Stelle steht. Er ist sehr geschickt erfunden, ebenso flott erzählt wie reich an verblüffenden Wendungen, und erzielt eine ungewöhnlich große Spannung beim Lesen. Able Sensationen sind durchaus vermieden. „Die Frau im Hermelin“ vertritt den guten Typus des feinen, anständigen Detektivromans.

Bd. 127. Magazin-Geschichten. Preis M. 1.20

Von Cl. Moffett, Conan Doyle, E. Castle und A. von Bestenhof

„Die geheimnisvolle Karte“ von Moffett, „Die Reise der Toten“ von Doyle, „Das Karpathenschloß“ von Castle, „La Soule“ und „Der Mörder“ von Bestenhof, das ist der Inhalt des Bandes „Magazin-Geschichten“, die wegen ihrer Spannung jeden Magazin-Leser anziehen und fesseln und die meisten der Magazin-Leser vielleicht sogar überzeugen, daß diese „Magazin-geschichten“ besser sind als die große Masse der Geschichten, die von den Magazinen dargeboten werden.

Unsere neueren Bände empfehlen wir gleichzeitig:

Bd. 117. Sven Elvestad, Spuren im Schnee (1.50) / Bd. 118. A. Clifton, Der Hellscher (1.50) / Bd. 119. A. Klein-Rossell, Der Silberschrein des Freigrafen Gerhard Henneke (2.50) / Bd. 120. Hanns F. Frosch, Der Mann ohne Augen (2.—) / Bd. 121. Otto Soyka, Das Experiment (1.50) / Bd. 122. Ed. White, Der Radioteufel (2.—) / Bd. 123. R. L. Stevenson, Doktor Jekyll und Herr Hyde (1.20) / Bd. 124. Sven Elvestad, Das Chamäleon (2.—) / Bd. 125. E. Doyle, Das Töpfchen Kaviar (1.50)

Ⓢ Außerst günstige Partie-Bedingungen; siehe Zettel ☐

Robert Luk / G. m. b. H. / Stuttgart